



**Handbüchlein/ Darinn Sonderbare bequemlichkeiten
vorgeschrieben werden/ die vornembste Vbungen eines
Andächtigen/ Gottseligen Lebens/ den Tag vber
vollkommentlich zuverrichten**

Mayer, Christian

Colon[iae], 1635

3. Würckliche Vorsätz im Weg der Erleuchtung.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-61192](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-61192)

zu meyden / vnd wo sie sich regeten / zu ver-
 trucken / zu Gegentheil der Tugenten zu
 ben / vnd andere Mittel zu gebrauchen.
 Alle Tag gleichsam auff's new / vnd ernstlich
 anfangen Gott in höchster Keynigkeit
 gemühts zu dienen / vnd darben zu denken
 was wir theten zu grösserer Keynigkeit
 Seelen zu erlangen / zu mehren / zu er-
 ten / wenn dieser der letzte Tag unsers
 Lebens seyn würde.

¶ 111. Wärdliche Vorsatz im Weg der Er-
 leuchtung.

Nach vorgehendem gewöhnlichen Nach-
 sinnen / vnd erweckten Anmutungen
 Willens kann man im Weg der Erleuch-
 tung dergleiche zuthun vornehmen. i. In
 Christo / vnd Marie der Jungfr. vnd Heyligen
 Demut / seiner selbst Verachtung / Gedul-
 Sanfftmuth / Gehorsam / andern Tugent-
 ten nachzufolgen / vnd bevooran in diesen
 Tugenten / in Anschawung Christi / Marie
 der Heyligen / als vollkommenen Spiegel
 der Tugenten / mit solcher Meynung / durch

solche Mittel / wie sie in der Betrachtung
vorgefallen / welches bey andern Vorsätzen
auch zu verstehen. 2. Dem geistlichen Vatter
sich gänzlich offenbahren / von ihm vnd an-
dem begerent gestrafft / angeben / gemerckt /
gehört / veracht zu werden: vnd diß allzeit
aus innerlicher Begierd / rechter Demuht /
vnd diese / oder jene Ursach willen. 3. Sich
Gott gleich gewogen / vnd bereit auffge-
ben / ihm in allen vnd jeden Stand / Ampt /
Orth / zu dienen wie es ihm gefällig. 4. Ge-
setzter höhern Ehren Gottes / vmb Christi
willen / lieber in verächtlichen / demütigen /
als hohen ansehnlichen Dingen vnd Em-
pfern begehren geübt / mehr veracht / als ge-
lobt zu werden / zu besserer Nachfolg vnsers
geliebten Herrn / der für vns verachtet / ver-
spottet / gehönet vnd verfolget worden ist. 5.
Sich befeissen seine gethane Geläbd / oder
vorgeschriebene Regeln / vnd Satzungen
auff aller vollkommenlichst zu halten / be-
vorab dieselbe / welche man am offtern über-
tritt / vnd diß mit solchen / oder solchen Mit-

teln.

teln. 6. Immer in allen guten / vnd gleich-
 tigen Wercken / ein würckliche Meynung
 hen / zuthun diß oder jenes zu grösserem
 ren Gottes / vnd seinem Fortgang im
 der Tugenten / vnd durch fägliche seuff-
 solche Meynung offit erfrischen. 7. Der
 lichen Gnadenzeit trefflich in Obacht
 men / vnd nit das geringste davon im
 siggang verzehren / sondern nach dem
 seines Berufs in Wercken der Ande-
 der Lieb / oder anderer Arbeit wohl an-
 den. 8. sich gewehnen alle Menschen an-
 hen / als lebendige Bildnussen Gottes
 der ewigen Glory fähig / mit dem theu-
 Blut Christi gefärbt / vnd erlöset seynd
 nach dieser Gottseeligen Meynung seyn
 mütig / vnd vorsichtig mit ihnen umg-
 9. Diese / oder jene geis / oder leibliche
 der Barmherzigkeit im Herzen / oder
 der That nach dieser / oder jener Gelegen-
 üben. 10. Ursachen brüderlicher Lieb / mit
 müt / oder That zu erweisen embsig such-
 vnd annehmen / als / mit den bedräng-

Nächst

Nächsten Mittlendern zu tragen / für sie zu
beten / ihnen nach Vermögen zu helfen. 11.
In andern Gottes Gaben lieben / vnd gar
mit anfeinden / sonder Gott dafür dancken /
alle freundlich vnd nit hart / oder raw anre-
den / alle ehren / vnd mit herzlichem Nengung
in Christo ombfahen / ihre Gebrechen ge-
duldig vbertragen / 2c.

14. Wärdliche Vorsatz auff dem Weg
der Veremigung.

Alles was zur grössern Holdschafft Got-
tes vnd kräftiger Verbindung vnsers
Willens mit dem Göttlichen fördert / mag
man sich allhie zuthun vornehmen / als da
1. Gott allweg vor Augen haben / ihn ge-
genwärtig lieben / ehren / durch schußgebete
sein begrüßen / Lieb- vnd Tugentwerck auß
Lebensnengung üben / von den Creaturē zum
Schöpffer auffsteygen / also / oder sonstien /
wie es die Anmutung am besten gibt. 2. Auf-
merksam vnd andächtig mündlich betten /
vñ solche Nengungen bey sich erwecken / wie
die Wort mit sich bringen / gottseeliglich

dem